

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Björn Försterling, Sylvia Bruns und Susanne Victoria Schütz (FDP)

Quereinstieg in den Erzieherberuf

Anfrage der Abgeordneten Björn Försterling, Sylvia Bruns und Susanne Victoria Schütz (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 17.01.2019

Seit dem 1. August 2018 ist der Besuch einer Kindertagesstätte in Niedersachsen für Kinder ab drei Jahren beitragsfrei. Der Betreuungsschlüssel, also das Verhältnis zwischen Fachkräften und zu betreuenden Kindern, ist ein wichtiger Faktor bei der Berechnung von Bedarfen im Kita-Bereich. Wie in jedem Berufsfeld wird auch hier stetig qualifizierter Nachwuchs benötigt, gerade auch im Hinblick auf gegenwärtige Herausforderungen. Die Erzieherausbildung dauert in Niedersachsen vier Jahre, wovon zwei für die Ausbildung von Sozialassistentinnen und Sozialassistenten aufgewendet werden.

Neben Erzieherinnen und Erziehern gibt es auch noch andere Berufsgruppen, die die Kinderbetreuung in Niedersachsen sichern, wie beispielsweise die Tagesmütter in der Kindertagespflege. Tagesmütter müssen keine vollständige Ausbildung absolvieren, sondern eine Schulung besuchen und bestimmte persönliche Voraussetzungen erfüllen. Außerdem benötigen sie eine Erlaubnis des zuständigen Jugendamtes. Liegt alles vor, dürfen bis zu fünf Kinder gleichzeitig eigenverantwortlich betreut werden.

1. Wer kann unter welchen Voraussetzungen als Quereinsteiger in den Erzieherberuf einsteigen?
2. Welche anderen Qualifikationen ermöglichen die sofortige Aufnahme einer Tätigkeit vergleichbar einer Sozialassistentin oder dem Erzieherberuf in einer Kita?
3. Welche anderen Voraussetzungen, abweichend von der Ausbildung zur Sozialassistentin, ermöglichen den Einstieg in die Erzieherausbildung?
4. Unter welchen persönlichen Voraussetzungen können die Kindertagesstätten weitere Kräfte ohne Anrechnung auf den Betreuungsschlüssel und ohne Refinanzierung durch das Land einsetzen (z. B. Väter, Mütter und Großeltern)?
5. Welche Berufsschulen sind bezüglich eines Quereinstiegs in den Erzieherberuf bereits tätig geworden, und welche Möglichkeiten der Qualifizierung bieten diese an?